

Newsletter

Nr. 1

Oktober 2005

Liebe Sponsoren,
liebe Freunde des ProcessLab,

dies ist der erste Newsletter des ProcessLab an der HfB – Business School of Finance & Management in Frankfurt. Mit dem Newsletter wollen wir Ihnen das ProcessLab und seine Aktivitäten, die Sponsoren sowie die Doktoranden, die hier forschen, vorstellen. Er wird etwa drei Mal im Jahr erscheinen.


Mein Dank gilt an dieser Stellen den Sponsoren, die das ProcessLab finanziell unterstützen und es so erst ermöglichen: Commerzbank, entory und Unisys!

Dabei sind wir offen für die Mitarbeit weiterer Unternehmen und Einzelpersonen. Gerne können Sie mit Ihren Projekten an uns herantreten.

Der Newsletter soll Sie kurz und knapp über unsere Arbeit informieren. Es wird sich in den nächsten Jahren eine Menge tun und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen, um das ProcessLab voranzubringen und Ihre Arbeit mit neuen Erkenntnissen und Ideen zu unterstützen!

Herzlichst,

Ihr



Prof. Dr. Jürgen Moormann

Professor für Bankmanagement und Leiter des ProcessLab
HfB - Business School of Finance & Management

Grußwort des Präsidenten der HfB und Vorstandsvorsitzenden der Bankakademie e.V.



Bildung und Forschung sind in Zeiten, wie wir sie aktuell erleben, mehr denn je infrastrukturbildend. Neben den Bachelor- und Master-Programmen hat die HfB mit dem Start ihres Doktoranden-Studienganges eine neue Ära eingeläutet. Hier will die Hochschule signifikant zur Forschung im Bereich der Finanzindustrie beitragen. Die Einrichtung des ProcessLab ist ein wichtiger Schritt, um die Research Aktivitäten im bankbetrieblichen Prozessmanagement zu bündeln. Ich begrüße die Doktoranden im ProcessLab ganz herzlich und ebenso die Sponsoren aus den Unternehmen Commerzbank, entory und Unisys! Sie haben erheblichen Anteil daran, dass an der HfB Forschungsleistungen erbracht werden können. Für das Vertrauen, dass Sie damit auch zum Ausdruck bringen,

möchte ich mich an dieser Stelle bedanken!

Dem ProcessLab und seinen Mitarbeitern wünsche ich viel Erfolg und alles Gute!

Prof. Dr. Udo Steffens

Kick-off

„Offiziell“ hat das ProcessLab am 1. Oktober 2005 seine Arbeit aufgenommen. Bis zu diesem Zeitpunkt waren Aufgaben zu erledigen, an denen die Sponsoren zum Teil direkt beteiligt waren: Auswahl von Doktoranden, Themenskizzierung, Aufnahme durch den Promotionsausschuss der HfB, Sponsorenvereinbarungen, Studienverträge, etc. Wir haben das alles „in time“ geschafft. Die Doktoranden haben ein Büro bezogen, so dass der Begriff "ProcessLab" auch räumlich zu verstehen ist. Logo und eigener Schriftzug wurden entwickelt, eine Broschüre zum ProcessLab wurde erstellt! Jetzt kann es losgehen!

Die Doktoranden

Drei Doktoranden werden im ProcessLab arbeiten: Diana Heckl und Matthias Hilgert werden als interne Doktoranden in der HfB arbeiten. Beide bringen mehrjährige Bankerfahrung mit. Andreas Burger ergänzt das Team als externer Doktorand und wird begleitend zum Doktorandenprogramm weiterhin in „seiner“ Bank arbeiten. Alle drei Doktoranden erfüllen selbstverständlich die formellen Anforderungen und können auf hervorragende Abschlussnoten an ihren Hochschulen verweisen.

Fachlich weisen sie tiefes Bankwissen und sowie Know-how im Prozessmanagement auf. Damit sind wesentliche Voraussetzungen für eine erfolgreiche Arbeit am ProcessLab gegeben.

Die Sponsoren

Die Doktoranden werden von namhaften Unternehmen direkt gesponsert. Die Unternehmen **entory AG** und **Unisys Deutschland GmbH** unterstützen finanzieren die Stellen von Diana Heckl bzw. Matthias Hilgert. Andreas Burger wird über eine substantielle Freistellung von seiner Arbeitszeit von der **Commerzbank AG** gesponsert. Darüber hinaus stellen die Sponsoren Equipment für die Doktoranden bzw. das ProcessLab zur Verfügung. Alle Vertreter der Sponsorunternehmen haben zudem zur laufenden Mitgestaltung des ProcessLab ihr Commitment abgegeben.

Die Themen

Heute sollen nur kurz die Themen genannt werden, die uns im Rahmen der Dissertationen beschäftigen. In späteren Newsletters stellen wir sie detailliert vor.

Projekt 1: Messung und Simulation der Leistungsfähigkeit von Prozessen am Beispiel des Kreditgeschäfts (Diana Heckl)

Projekt 2: Modellierung und empirische Erforschung von Optionen des Sourcing, das Anwendungsfeld ist ebenfalls das Kreditgeschäft von Banken (Matthias Hilgert)

Projekt 3: Messung, Simulation und Steuerung von Prozessen am Beispiel des Wertpapiergeschäfts (Andreas Burger)

Nächste Termine

22. Nov. 2005	Erstes ProcessLab-Meeting mit den Sponsor-Vertretern und den Doktoranden (nicht öffentlich)
tba	Zweites ProcessLab-Meeting (nicht öffentlich)
3. Mai 2006	HfB - Business Luncheon zur offiziellen Eröffnung des ProcessLab

Veröffentlichungen

Zur diesjährigen Buchmesse ist das erste Buch erschienen, das den Schriftzug des ProcessLab trägt.

Heckl, Diana (2005); *Design bankbetrieblicher Geschäftsprozesse. Untersuchung und Konzeption am Beispiel des Firmenkundengeschäfts*, Bankakademie-Verlag: Frankfurt/M.

Und wie bei allen Newsletters:

Wenn Sie den Newsletter nicht weiter beziehen möchten oder an andere Interessierte weitergeleitet sehen möchten, senden bitte kurze e-Mail an heckl@hfb.de

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Kontaktdaten zu, falls Sie zu den öffentlichen Veranstaltungen des ProcessLab eingeladen werden möchten.

Impressum:

Redaktion Diana Heckl

Kontakt ProcessLab c/o HfB – Business School of Finance & Management, Sonnemannstr. 9-11, 60314 Frankfurt a.M., Tel. 069/154008-747, Fax 069/154008-728, www.hfb.de, heckl@hfb.de